

Presseinformation

Statement 16 von 16

Stand: 28. Februar

Alle Passagiere der Diamond Princess von Bord

München – München - Princess Cruises bestätigt, dass die Ausschiffung aller Gäste von Bord der Diamond Princess abgeschlossen ist. Derzeit sind aktuell noch weniger als 500 Crewmitglieder an Bord, von denen einige auf Charterflüge ihrer Regierung warten. Für diejenigen Crewmitglieder, die nicht ausgeflogen werden, hat die Reederei gemeinsam mit dem japanischen Gesundheitsministerium die Quarantäne-Unterbringung an Land organisiert.

Die medizinische Betreuung erfolgt durch Aspen Medical, einem australischen und von der WHO zertifizierten Unternehmen mit umfassender Erfahrung in der Erbringung öffentlicher Gesundheitsdienste. Aspen Medical wird unter der Leitung des japanischen Gesundheitsministeriums tätig sein, das letztendlich für die Quarantäne verantwortlich ist.

Ansprechpartner für Redaktionen:
INEX Communications – Rolf Nieländer – Tel.: +49-6187-900-780
E-Mail: info@inexcom.de; www.inexcom.de

Über Princess Cruises

Princess Cruises bietet mit 19 First-Class-Schiffen (inkl. der neuen Discovery Princess) Kreuzfahrten auf allen Weltmeeren. Die Princess-Flotte besteht aus modernen Schiffen mit einer Kapazität zwischen 680 und 3.660 Gästen und steuert auf über 170 unterschiedlichen Routen 380 Häfen auf sieben Kontinenten an.

Mitte Oktober 2019 erfolgte die Jungfernfahrt der Sky Princess, die mit den neuen Sky Suiten die größten Balkone auf See bietet. Im Juni 2020 sowie im November 2021 folgen mit der Enchanted Princess und der Discovery Princess die letzten beiden Neubauten der Royal Class. Darüber hinaus gibt es Verträge über zwei Einheiten, die auf einer neuen Plattform basieren, rund 4.300 Passagieren Platz bieten und über mit Flüssiggas betriebene (LNG) Motoren verfügen. Ihre Indienststellung ist für 2023 bzw. 2025 vorgesehen. Damit erweitert Princess Cruises die Flotte im Laufe von nur sechs Jahren um fünf neue Schiffe.